

20 stunden



Riesiger Wasserpark in Wigoltingen

Leandra Lardi

In Wigoltingen gibt es einen neuen Wasserpark mit 10 Rutschen, einem Wellenbad, ein beheiztes Aussenbad mit Sprudel und ein Wasserspiel für die kleinen.

Gestern wurde der neue Riesen-Wasserpark in Wigoltingen eröffnet. Alle Einwohner waren zu diesem Anlass eingeladen.



Nach einer 3-jährigen Bauphase wurde um 9 Uhr der Park durch zwei Comicfiguren Rocky und Docky eröffnet. Mickey Mouse sagte noch einige Worte und anschliessend durfte der Park erkundet werden. Die Rutschbahnen waren bei den Kindern ein grossen Erfolg. Vor allem Tornado, mit den 4 Loopings war der Renner. Auch die Kleinsten hatten ihren Spass bim Wasserspiel. Im Aquarium-Restaurant Neben dem Wasserpark wurde ein Apéro serviert.

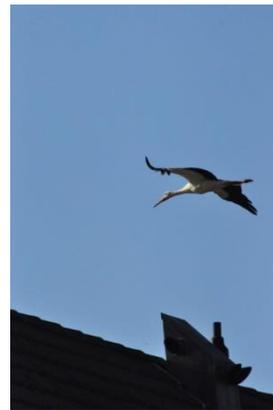


Die Eröffnung war ein super Erfolg. Alle waren begeistert und freuen sich tolle Abenteuer im Wasserpark. Die Öffnungszeiten sind von Montag-Samstag von 8.00-18.00 Uhr.

In Wigoltingen wurden Störche beringt

Kia-Joy Aemisegger

Am 2 Juni haben die Sempacher Vogelwarte und die Feuerwehr in Wigoltingen die jungen Störche beringt.



Störche brüten jedes Jahr in Wigoltingen. Es hat oben im Storchennest 5 junge Störche. Letztes Jahr hatte es 3 junge Störche und eines von den 3 Störchen ist aus dem Nest gefallen.

Immer die gleichen Störche kommen auf das Nest. Jetzt hat es einen alten Storch. Das Nest ist beim

Bauernhof gegenüber und in der Nähe von der Firma Hochuli.

Am 2 Juni kam die Feuerwehr mit dem Hubretter um die kleinen Störche zu beringen. Martin Hochuli von der Feuerwehr steuerte den Hubretter mit der Fernbedienung und Urs Weber von der Sempacher Vogelwarte beringte die jungen Störche mit schwarzen Gummibänder mit einer Nummer darauf. Die Störche waren ganz aufgeregt und stellten sich tot.



Wenn Störche beringt sind und irgendwo fotografiert werden, dann weiss man wo sie hingehen.



Vogelspinne im Schulzimmer entflohen

Ana Claudia Alves Reis

Ein Kind nahm eine Vogelspinne mit in die Primarschule Wigoltingen. Die Spinne flüchtete im Schulzimmer und musste von der Feuerwehr eingesammelt werden.

Am 16 Juni brachte ein Kind seine Vogelspinne in die Schule um ein Vortrag zu machen. Ein Kind aber hatte Angst und schlug die Vogelspinne von der Hand. Die Vogelspinne kletterte die Wand hoch zum höchsten Punkt des Schulzimmers. Der Lehrer brachte die Kinder in den Gruppenraum und rief die Eltern des Kindes und die Feuerwehr an um die Vogelspinne runter zu holen.

Die Feuerwehr kommt mit einer großen Leiter und nimmt die Spinne weg und übergibt sie an die Eltern.



Hochzeit von Capital Bra und Loredana

Alessandra Wittwer

Als Capital Bra und Loredana sah, hat er sich sofort verliebt. Dann machte Capital Bra ein Heiratsantrag an Loredana, (Ohne Ring). Loredana hat Capital Bra nicht erzählt das ein gewisser Samra Hymer sie erpresst hat, (er sagte dass etwas Schlimmes passieren wird. Aber Loredana war es egal. Es war schon Morgen als



Loredana ein Kleid anzog. Sie heirateten in der Chileschür Wigoltingen. Die Hochzeit findet um 00:00 Uhr stat. Man kennt Loredana und Capital Bar jetzt in allen sozialen Medien als Capidana, man findet sie unter Capidana@.123.com. Capital Bar

heiratet im Jogginganzug für 350,50 Fr. Sie tanzten an der Hochzeit Hip-Hop zu dem Lied Turn it up. Mehr weiss man leider nicht.



Gestohlener Impfstoff

Beatriz Paiva Pinto

Am Freitagabend brach eine Frau in den Wigoltinger Spital ein.

Am Freitag um Mitternacht brach eine Frau in den Wigoltinger Spital. Sie versuchte die Impfungen zu stehlen. Doch aus Versehen stach sie sich mit einem Beruhigungsmittel. Sie fiel auf den Boden. Um 00:30 ist die Polizei angekommen. Und sie wurde in die Polizeistation gebracht. Sie wurde um 15:30 von den Polizisten angehört. Die Frau wurde von dem Arzt gefunden, weil der Arzt noch am Arbeiten war. Die Frau hatte gesagt, dass sie die Impfungen wollte, dass sie immer gesund bleibt ohne zahlen zu müssen. Was mit der Frau jetzt geschieht, weiss die Polizei noch nicht. Falls wir mehr Informationen bekommen berichten wir wieder darüber.



Der grösste Banküberfall in Wigoltingen

Brian Zbinden

Die Kantonalbank wurde überfallen. In Wigoltingen waren Spuren noch von dem Tresor.

Officer Dietl antwortet: Die verdächtigen sind Trump, Livio und Franz und sie haben den Tresor raus gezogen. Auf der Strasse lag viel Geld. Die Polizisten fuhren den Geldspuren nach, danach fanden sie das Geheimversteck. Nach 50 Minuten fahnden sie das Geheimversteck. Dann nahmen sie die Räuber fest und nahmen das Geld mit und brachten das Geld in die Bank. Aber sie hatten nur Franz festgenommen, weil die anderen sind eine zweite Bank ausrauben gegangen. Eine Woche später fahnden sie die anderen noch und nahmen sie auch fest.



FURRY IN SCHULE GESICHTET!

Cheyenne Schaez

Akeban ist ein Mensch in einem Tierkostüm, dazu auch noch Youtuber. Er kam in der Schule Wigoltingen zu Besuch. Der Furry war da, weil es sich ein Kind unbedingt wünschte.

Ein Furry-tuber namens Akeban bluepaw geht in die Schule Wigoltingen, wieso bloß? Ein Mädchen wünschte es sich. Nach der Pause fing das Spannende erst wirklich an. Weil, der in Peltz gekleidete Mann dann endlich in dem Unterricht reinkam. Ein Lehrer äusserte sich zu dem was geschah: „Ich war überrascht. Ich dachte, dass meine Schülerin einfach so (just for fun) sagte, dass ein Besuch vorbeikommen würde.“ So der Satz des Lehrers. Die Schülerin machte ein Selfie, wie sie den flauschigen Furry umarmte und war unserem Filmteam sogar

sehr offen: „Ich wollte das er herkommt, weil leider niemand hier weiß, was ein Furry sein soll. WASS SEHR SAD IST!!!“

Der furry sagte was dazu:“ Als ich in der Schule

ankam, sahen mich alle Flauschis ganz verwundert an. Ich sagte sowas wie HEY MEINE FLAUSCHIS...und dann kam ein Mädchen zu mir und wollte mich umarmen, ich willigte ein.

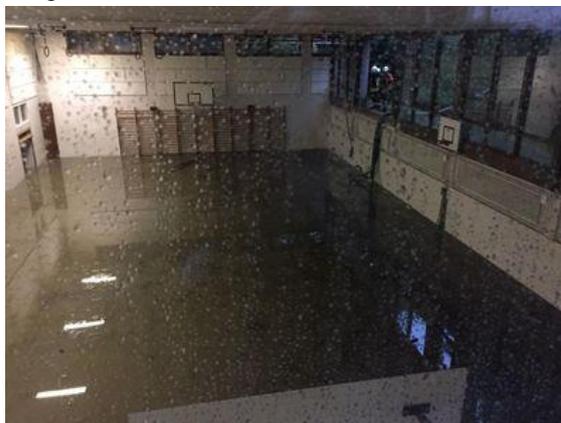


Primar-Schule Wigoltingen überschwemmt

Diana Schumacher

Die Primarschule in Wigoltingen stand seit mehreren Tagen unter Wasser, und keiner bemerkte es. Wie wurde dann vorgegangen?

Die Primarschule in Wigoltingen stand unter Wasser seit Anfang Sommerferien. Es regnete sehr lang und eigentlich hätte man müssen die Dächer in der Primarschule renovieren, da diese nicht genug dicht waren. Danach beschloss man, dass man die Renovierungen erst nach den Sommerferien machte. Niemand wusste das ein heftiges Gewitter kommen würde, alle mussten dann zuhause bleiben, sonst wäre es zu gefährlich gewesen. Es regnete und stürmte ganze 3 Tage lang und das Wasser, das durch das Dach im Schulhaus reinkam, stieg jeden Tag mehr und mehr. Niemand wusste, dass



durch die undichte Wand so viel Wasser ins Schulhaus reinkam. Als alle dann wieder aus den Häusern durften, war die Schule immer noch nicht offen. Man hat vermutet, dass nichts Schlimmes passiert sei. Als alles wieder normal

war und alle wieder in die Schule durften, bemerkte man aber zum Glück noch das vom Boden aus etwa 30 Zentimeter Wasser war. Die Kinder wurden wieder nachhause geschickt. Denn es war ja ein Notfall, wenn die Schule überschwemmt war. Die Schulbehörden rufen sofort der Feuerwehr an. Wenige Minuten später war die Feuerwehr schon da. Sie brauchten eine große Leiter, um ins Obergeschoss zu kommen. Sie mussten die Fenster einschlagen da man im unteren Stock nicht reinkonnte. Die Fenster wurden aufgeschlagen und dass Wasser wurde entfernt. Dieser Prozess dauerte weniger als 1h. Die Dach und Fenster Schäden wurden danach von der Versicherung bezahlt. Kaputte Stühle, Tische und anderes wurde von den Schulbehörden bezahlt. Wenige Wochen später konnten die Schüler wieder ganz normal in die Schule gehen. Die Dächer wurden natürlich auch renoviert denn es war klar, so etwas sollte nicht mehr vorkommen.
Ende :)

Gegen Rassismus!

Dilbere Durmishi

Alles hat angefangen seit dem Tod von George Floyd machen viele Videos von #GegenRassismus. Sehr viele sagen, dass Moslems Touristen sind was ich schade finde. Wir müssen die Zeit zusammen durch Kämpfen, auch wenn wir Corona Ferien haben, ist das nicht Spaß, mit Corona dazu ist es noch ein bisschen schwieriger. Zum Glück ist in Wigoltingen nicht so viel los. Also generell Thurgau obwohl überall was los ist. Das traurige ist, dass sehr viele wegen der Hautfarbe nicht respektiert werden ich meine, wir Menschen sind alle gleich, unsere Art ist zwar nicht gleich, aber wir sind alle Menschen, egal ob dunkel oder hell, Moslem oder Katholisch, wirklich alle sind gleich alle aber das einzige was wir nicht gleich haben, ist unserer Art. Die meisten sind oft am Lachen, weinen oder sind genervt. Werdet bitte nie rassistisch das bringt nichts im Leben und sagt auch nicht zu anderen dann das die rassistisch sind den als sowas bezeichnet zu werden ist nicht schön. Ihr wollt doch selber nicht als sowas bezeichnet werden, also sagt es dann zu anderen Menschen auch nicht. Hört auch auf, grundlos zu beleidigen, hört auf #GegenRassismus:(



Tornado in Wigoltingen!!!

Delmore Caduff

Am 20.Juni 2020 passierte das Unglück. Ein schlimmer Tornado fegte über Wigoltingen. Die Gemeindepräsidentin vom Tornado mitgerissen?!

Ganz überraschend kam ein Tornado von Norden auf Wigoltingen zu. Auto, Bäume und sogar Hausdächer zerstörte er. Die Schulkinder wurden sofort im Schutzbunker der Schule in Sicherheit gebracht. Zum Glück wurde kein Schulkind verletzt. Keiner wusste von dem Schutzbunker ausser die Schulleiter. Die Schule wurde für 3 Monate geschlossen wegen Bauarbeiten. Das Gemeindehaus wurde komplett zerstört, die Gemeindepräsidentin wurde seit diesem Tage an nicht mehr gefunden. Man vermutet, dass sie von dem Tornado mitgerissen.



Radio-Wigo im Interview mit Tom Holland

Gian Hugentobler

Tom Holland verrät krasses Ereignis für den nächsten Avengers Film!

Im Interview mit Tom Holland auf Anfrage von Radio-Wigo in der Sendung vom 11.Juni gab der Schauspieler eine zu wichtige Information preis. Im Interview fragten sie ihn, was er zu den nächsten 5 Jahren Marvel meint. Wir fragten ihn: „Was meinen sie zu dem nächsten Avengers Film?“ Tom Holland antwortete darauf: „Ich darf nicht viel verraten, aber Ich kann sagen es wird ein Riesen Drama geben, also davor meine Ich.“ Wir fragten erneut: „Wie mei-

nen Sie das?" Er antwortete: „Wie schon gesagt, ich darf wirklich nicht viel verraten, aber Ich wäre beim Neuen Avengers Film eigentlich wirklich gerne dabei, aber was kann man machen. Wenn es Zeit ist zu gehen sollte man auch gehen.“ Tom Holland lachte: Ich habe mich sehr bemüht, aber Ich habe euch schon wieder zu viel verraten, tut mir echt leid!" Im Interview erfuhren wir also, dass Spider-Man mit großer Wahrscheinlichkeit sterben wird!

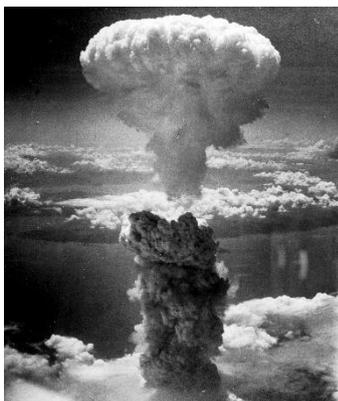


Boom

Flavio Köppel

In Wigoltingen gab es einen Knall. Wissenschaftler sind noch unschlüssig was es war.

Es war 1:11Uhr als es in Wigoltingen einen Knall gab. Unsere Korrespondentin Leandra Lardi für außergewöhnliche Ereignisse war für uns vor Ort und interviewte Personen die nahe am Ursprung des Knalls waren. Jamie Raisin sagt: "Ibalib ohlab haldü da do!" Leandra Lardi vermutet: "Der hat einen großen Schock erlitten." Ein Interview mit Gian Hugentobler macht deutlich das sehr geschockt und schwer behindert sind. Leandra Lardi interviewt auch Doktor Sascha Tobler Wissenschaftler der höchsten Klasse, Herr Tobler sagt: "Viele Wissenschaftler sind au Wigoltingen gereist, um sich den Ort des Ereignisses anzusehen, aber keiner hat eine Idee was der Ursprung des Knalls ist." Man

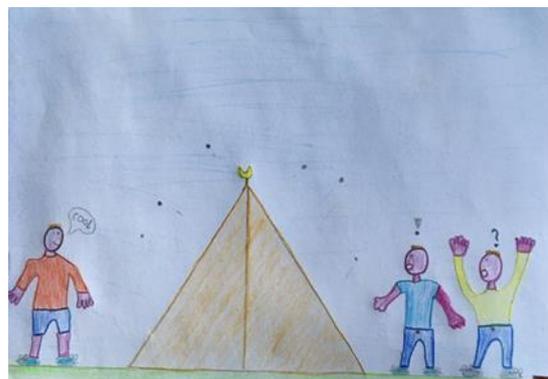


sieht also, dass niemand eine Ahnung hat wie es passiert ist, man ahnt nur dass der Knall in der Nähe des Kirchenturms war. Wir bleiben am Ball und informieren sie über Neuigkeiten sie über Neuigkeiten, wenn es welche gibt.

Ägyptische Pyramide in Wigoltingen (TG) entdeckt

Rafael Giuffredi

Vor ein paar Tagen, spielten drei Jungs (11 Jahre) auf einer grossen Wiese in Wigoltingen (TG). Während sie spielten, trat einer der Jungs auf etwas Unbekanntes. Es gab einen Knall und die Erde fing an zu beben. Plötzlich schoss eine Pyramide aus der Erde in die Höhe. Erstaunt sahen die drei Jungs die Pyramide an. Die Pyramide war ca. 10 Meter hoch und 30 Meter breit. Schnell rannten die Jungs nach Hause und riefen Rafael Giuffredi an. Rafael Giuffredi ist ein sehr bekannter Archäologe von Frauenfeld (TG). Der Archäologe ging zu den Jungs nach Hause. Aufgeregt begleiteten die Jungs den Archäologen zur Pyramide. Er begutachtete die Pyramide. Nach einer Weile trat der Archäologe neugierig in die Pyramide ein. Nach ein paar Schritten war er mitten in einer Schatzkammer. Er sah eine goldene Figur und andere wertvolle Sachen. Hinter den ganzen Schätzen sah er einen goldenen Sarg. Überrascht ging er zum Sarg und öffnete ihn. Er sah eine Mumie. Wer war diese Mumie? Als er den Sarg näher anschaute, entdeckte er ein paar ägyptische Zeichen. Es war König Ali der 3. von Wigoltingen. Überglücklich rannte er aus der Pyramide und gratulierte den 3 Jungs für die Entdeckung. Die Jungs haben von Rafael Giuffredi, eine lebenslange Eintrittskarte, für das Museum Frauenfeld erhalten. Die Pyramide kann man in Wigoltingen besuchen und sich wie in Ägypten fühlen. Die Mumie ist ab sofort im Museum Frauenfeld zu besichtigen.



Lehrer in Wigoltingen verschwunden

Isabell Schrittwieser

Musiklehrer aus Wigoltingen verschwunden. Hat einer seiner Kollegen was damit zu tun?



Seit dem Freitagabend, den 19.06.2020 ist der Musiklehrer der Primarschule Wigoltingen, Herr Schneider spurlos verschwunden. Laut Zeugen waren alle Lehrer der Primarschule bis kurz vor 20Uhr in der Mehrzweckhalle, um Vorbereitungen für die kommende Abschlussfeier zu treffen. Sie sagten, dass Herr Schneider und Herr Wagner die letzten Lehrer waren, die in der Schule geblieben sind. Herr Wagner behauptete, dass die beiden das Gebäude kurz nach 21Uhr verlassen haben und Herr Schneider Richtung Parkplatz gelaufen ist. Seitdem hat er ihn nicht mehr gesehen. Herr Schneider ist, aber auch nicht nach Hause gekommen und seit drei Tagen spurlos verschwunden. Wo ist Herr Schneider? Ist er entführt worden? Hat Herr Wagner was damit zu tun? Es gehen Gerüchte herum, dass Herr Wagner schon lange einen Streit mit Herr Schneider gehabt haben soll und er sehr böse auf ihn ist. Herr Wagner behauptet zwar dass er unschuldig ist, doch niemand kann das bestätigen. Lügt Herr Wagner? Oder sagt er doch die Wahrheit? Da Herr Wagner, zu den verdächtigen zählt, darf er nicht unterrichten. Denn, wenn er der Entführer wäre, wären die Kinder, die er unterrichtet und die Lehrer in großer Gefahr. Herr Schneider ist 55 Jahre alt, ca. 1,85m groß, ist eher schmal, hat kurze graue Haare und einen kurzen Bart. An dem Abend trug er blaue Jeans und ein weißes Hemd. Falls jemand Herr Schneider gesehen haben sollte, oder einen Mann sieht, der auf diese Beschreibung zutrifft, soll bitte unverzüglich 079133556 anrufen. Wir hoffen, dass sich das alles schnell aufklärt, Herr Schneider bald wohlauf wiederauftaucht und Herr Wagner nicht schuldig ist.

Jahrhundertfund in Wigoltingen!

Lia Wehrli

Bauarbeiter stiessen beim Bau eines Einfamilienhauses auf aussergewöhnliche Funde aus der Eiszeit.

Am 4. April 2020 entdeckten Bauarbeiter beim Aushub eines Einfamilienhauses in Wigoltingen TG einen Mammutstosszahn. Wissenschaftler, Archäologen und Forscher aus ganz Europa wurden hinzugezogen und bestätigten, dass es sich wirklich um einen Stosszahn des längst ausgestorbenen Tieres handelte. Daraufhin wurde die Baustelle abgesperrt und alle Bagger wurden zur Seite gefahren. Die Archäologen starteten dann Ausgrabungen mit Fachwerkzeugen, worauf man dann in tieferen Schichten weitere Stosszähne sowie Skelette und riesige Knochen einer ganzen Mammutfamilie fand. Die Forscher waren über diesen Fund sehr überrascht. Archäologe Andreas Stalder von der Universität Zürich berichtet: "Die hügelige Landschaft deutet zwar auf Seitenmoränen eines früheren Gletschers hin, allerdings ist es doch sehr aussergewöhnlich, dass wir gerade eine ganze Mammutfamilie fanden, und weitere Funde aus der Eiszeit sind durchaus möglich." Der Hausbau wurde bis auf weiteres gestoppt, was für die Bauherren nicht sehr erfreulich war. Für die Wissenschaftler und Forscher war dies jedoch unverzichtbar. Die aussergewöhnlichen Funde werden nach Abschluss der Bauarbeiten im Wigoltinger Naturkundemuseum ausgestellt und können ab September dort besichtigt werden.



Ein brutaler Banküberfall

Livio Truniger

In Bern gab es einen Banküberfall. Officer Köppel überprüft die Lage.

Officer Köppel verdächtigte: Livio, Brian, Sherill aus Wigoltingen. Als Officer Köppel in Zürich Geld abheben wollte, sah er Livio, Sherill und Brian. Officer Köppel trug einen Smoking, er war nämlich ein Billiardär, er riss sich den Smoking weg, und verfolgte sie mit seinem Polizeiauto, aber die drei waren zu schnell. Sherill fuhr eine gepanzerte G-Klasse und Brian einen Mercedes RS. Die Banditen entkamen. Zwei Wochen danach raubten sie die Kantonalbank in Zürich aus. Officer Köppel bekam das, mit und fuhr da hin. Als er ankam waren sie noch da. Sherills Waffe war eine AK-47. Brians Waffen waren eine Scar und eine Drumgun. Livio Waffen waren eine Pumpgun, ein Feuerzeug, ein Hammer, Nägel und Benzin. Es gab eine sehr Grosse Schiesserei, und viele Menschen kamen ums Leben. Officer Köppel rief noch mehr Verstärkung. Doch es war zu spät, Officer Köppel starb. Die Verstärkung konnte Brian, Livio und Sherill noch fassen. Sie kamen in lebenslängliche Haft. Viele Menschen trauerten, weil 211 Leute gestorben sind. Darunter Officer Köppel. Das Geld kam natürlich wieder zurück.



Überfall wie im wilden Westen

Levin Dietl

Es geschah am Freitag den 13.5.2020 um 11 Uhr.

Die schwarze Bande hat wieder zugeschlagen. Nachdem Müllheim und Märstetten schon daran glauben mussten, war nun auch noch Wigoltingen an der Reihe.

3 Maskierte Personen mit Cowboyhut, Reitstiefeln und Pistolen stürmten die Bank in Wigoltingen.

Sie forderten sofort alles Bargeld und auch der Tresor musste noch geöffnet werden.

Die 4 verutzten Angestellten gaben ihnen das Geld und sie wurden nachher in den Tresorraum gesperrt.

Es befand sich zum Zeitpunkt des Überfalls noch eine weitere Person in der Bank und dieser Person wurde noch Schmuck und Geld gestohlen.

Sie wurde ebenfalls in den Tresorraum gesperrt.

Die 3 Cowboys konnten mit ihren Pferden flüchten bevor die Polizei kam.

Insgesamt haben die Räuber 500'000Fr. gestohlen.

Wer Hinweise zu dem Überfall machen kann, bitte sofort der Polizei melden.

Gesucht werden 3 grosse Personen, schlanker Statur mit französischem Akzent.

Auffällig waren auch ihre 3 schwarzen Pferde.

Das Geld wurde in knallige Nike Rucksäcke verpackt.

Leider fehlt bisher jede Spur von den seltsamen Bankräubern mit ihren Pferden.

Jede Mithilfe ist nun gefordert, dass dieser Wildwestzustand beendet werden kann.



Die schrägste Hochzeit der Welt

Samira Sisti

Alessia W. und Silvan H. heiraten, was für eine Überraschung. Es ist die teuerste Hochzeit im ärmsten Staat!

Nach drei Wochen Beziehung hat Silvan H., Alessia W. einen Heiratsantrag gemacht. Und nicht irgendeine Hochzeit mit ein paar Rosen und Ballonen, nein die teuerste Hochzeit der Welt! 2000 verschieden farbige Rosen, 300000 tausend Ballone, für Alessia ein Kleid mit einem Wert von 10 Mio. Fr. Und für Silvan's Vater nicht gerade günstig. Die Hochzeit findet im Wigoltinger Schlachthaus statt den ein Ballsaal kann sich nicht jeder leisten. Das gemietete Haus wurde jeden Tag für sie geputzt, aber Alessia und Silvan sind nicht zufrieden mit dem Schlachthaus, das ist ja klar denn niemand heiratet freiwillig in einem Schlachthaus. Was an der Hochzeit passiert werde ich euch live berichten.



Hier noch ein Foto wie es wahrscheinlich nicht ausgehen wird

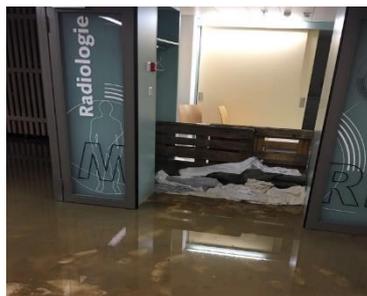
Kinderspital Wigoltingen überflutet

Sarah Schildknecht

Ein heftiges Gewitter überfüllte den Kemmenbach, der das Kinderspital Wigoltingen überflutete.

Hochwasser richten in der Schweiz jedes Jahr Schäden in Millionenhöhe an. 2014 beliefen sich die Kosten laut Bundesamt für Umwelt auf ca.100 Millionen Franken.

Am vergangenen Freitag 12. Juni 2020 zog ein heftiges Gewitter über den Kanton Thurgau hinweg. In Wigoltingen wütete das Gewitter besonders heftig. Innert kürzester Zeit, gab es neben



starkem Wind auch viel Regen und Hagel. Der in der Nähe liegende Kemmenbach hatte so viel Wasser, dass er in Wigoltingen übers

Ufer trat. Das Wasser lief die Hauptstrasse herunter und bahnte sich den Weg direkt zum Kinderspital Wigoltingen. Das Wasser floss durch den Eingangsbereich in den Keller. Im Keller des Kinderspitals befindet sich die Radiologie. Der Notruf des Kinderspitals ging bei der Feuerwehr Märstetten-Wigoltingen um ca. 20.30 Uhr ein. Die Feuerwehr rückte mit einem Grossaufgebot aus. Sie stand die ganze Nacht im Dauereinsatz. Der überflutete Keller musste ausgepumpt und geputzt werden. Die Patienten mussten in andere, umliegende Spitäler gebracht werden. Patienten wurden beim Unwetter keine verletzt. Am Samstagmorgen begannen die Aufräumarbeiten in und ums Kinderspital. Der entstandene Schaden ist gross. Wie hoch der Schaden ist, kann

noch nicht genau gesagt werden.

Wann der Kinderspital Wigoltingen seinen

normalen Betrieb wieder starten kann, ist noch unklar.



Tsunami in Wigoltingen!!!!!!

Sejar Miftari

Ein Tsunami kommt in Wigoltingen

Es war ein normaler Tag eigentlich wie immer. Jeder ging zur Arbeit, Schule oder auch Kindergarten zum Teil Spielgruppe. Später als es Abend wurde schauten viele die Nachrichten. Dann berichteten sie normal bis auf dann sagten sie das bald eine Naturkatastrophe kommen wird, was für eine wissen sie noch nicht, aber sie sagten vor 10 Jahren hatten sie ein Experiment, sie wollten das es nicht mehr regnet aber wegen dieses Experimentes kommt eine Naturkatastrophe. Alle machten sich viele Gedanken.

Am nächsten Tag kamen wieder die Nachrichten. Alle waren gespannt. Sie sagten es wäre ein Tsunami. Alle waren schockiert, Sie sagten sie bauten schon ein Bunker und sie bauen da ein Labor, das sie ein Gegenmittel finden und Sie sagten das wir uns wegen dem Essen keine Sorgen machen müssen. Am Nächsten Tag fing es an zu regnen obwohl es Sommer war, sie sagten auch in den Nachrichten das es ganze Woche regnen wird wegen dem Tsunami und er soll in zwei Wochen am 4.8.1983. kommen. Zwei Wochen Später alle sind im Bunker, die meisten Wände hatten Gläser, dass man durchgucken kann, aber sehr sehr dicke Gläser. Es regnete immer fester der Tsunami sollte jeden Augenblick kommen. Der Tsunami ist jetzt ausgebrochen das Wasser steigt. Ein paar Wochen später hatten sie ein Heilmittel, eine Woche später schauten sie ob das Wasser bisschen weg war. Es hat sich aber nix getan. Alle hatten Zweifel. Doch dann tauchten Superhelden mit sehr speziellen Superkräfte. Sie Probierten mit ihren Superkräften das Wasser weg zu tun Es geht sehr gut man sah immer mehr. Nach paar Stunden war das ganze Wasser weg. Es gelang sehr gut alle waren endlich frei. Einige Wochen später war es wie früher.



Das weltbekannte Verbrecheralien schlägt wieder zu!

Vivienne Hostettler

Das Verbrecheralien klaut die Schokolade der 5. Klasse

Es wird vermutet, auf Grunde einer galaktischen Schleimspur, dass das Verbrecheralien am Montag, 8. April, letzte Woche, mit seinem UFO (unbekanntes Flugobjekt) eine Reise vom Mond zur Erde gestartet hat, denn die Schokolade der 5. Klasse ist weg!

Wahrscheinlich landete es gleich auf dem Sportplatz der Schule von Wigoltingen (Schweiz - Thurgau), und brach im Schulzimmer ein. Und, wie es der Zufall wollte, hatte das

Alien wahrscheinlich gerade großen Hunger und suchte wie verrückt nach Essen. Es wurde fündig,

in einem Gestell hinter dem Lehrerpult ...

Das Alien nahm eine große Stange Toblerone mit und ging zurück ins UFO. Es flog gleich los, zum Mond...

Noch heute wird nach dem Alien gesucht, aber sobald das Alien gesichtet wird, wird es sofort auf Grund von Diebstahl festgenommen.

Weitere Informationen sind noch nicht bekannt...



Die EM 2020 wird wegen Unwetter nach Wigoltingen verschoben!

Vivienne Hostettler und Dilbere Durmishi

Wegen einem Unwetter wird die EM 2020 verschoben

Alle freuten sich schon auf die EM 2020 und haben schon massenhaft Tickets gekauft. Doch so traurig es auch klingt, die EM 2020 muss verschoben werden, daher ein grosses Unwetter aufziehen wird.

Zwei grosse Tiefdruckgebiete ziehen gleich von Osten und von Norden auf uns zu. Wigoltingen ist ein kleines Dorf im Nord-Osten der Schweiz. Dies ist der sicherste Ort auf der ganzen Erde! Dieses Dorf besitzt ein übergrosser Schutzschild, mit dem das ganze Dorf geschützt ist, dieses Schild schützt vor Regen, Hagel, Schnee und vieles Mehr.

Dieses Schild gibt es jetzt auch mit 20% Rabatt im Lidl und sogar 33% Rabatt im Coop!

Zurück zum Unwetter: Es wird nicht mehr so lange gehen und die ersten Windstösse werden aufkommen... Mehr Informationen finden sie auf www.meteoschweiz.ch



Der größte Banküberfall in Wigoltingen

Sherill Imhof

Brian, Livio und Levin wollten eine Bank ausrauben und abhauen. Doch die Polizei ist ihnen auf der Spur.

Der grösste Banküberfall wurde um 00:00 Uhr Mitternacht. Die Täter sind: Brian, Livio und Levin die mit einem Mercedes G-Klasse in die Bank eingebrochen sind. Sie haben die Kameras mit einer schallgedämpften Pistole ausgeknockt. Dann ging auf einmal der Alarm los. Es war ein Einbruchsalarm und der Alarm wurde an alle m Mitarbeiter gesendet. Sie sind aufgewacht und haben direkt die Polizei alarmiert. Die Polizisten sind Rafael und Laurin, die mit einem gepanzerten Polizeiauto, auch gepanzerten Autoscheiben zur Bank gefahren sind. Sie waren innerhalb von 10 Minuten da. Ihn derzeit haben sie den Tresor mit C4 gesprengt und sind jetzt noch dabei die Bank zu verwüsten und das Geld in die Taschen zu packen. Sie haben gehört, dass es ihn dieser Bank einen Diamanten im Wert von 10'000'000 Franken und viele Juwelen, Uhren, Smaragde, Armbänder, Antimaterien und vieles mehr.



Doch auf einmal hörten sie, wie ein Polizist rief: kommt raus mit erhobenen Händen! Und Brian sagte zu Livio und Levin: "Ich möchte nicht schon wieder ins Gefängnis." Und Livio fragte Brian: "Was heißt hier schon wieder?" Da sagte Brian: "Ja, ich habe schon mal mit anderen Freunden eine Bank ausgeraubt und da wurde ich erwischt und festgenommen. Aber ich bin ausgebrochen." Levin fragte Brian: "Du hast aber gesagt wir sind die einzigen und ersten Freunde, die mit die eine Bank ausgeraubt haben." Brian sagt: "Ja, ich habe euch angelogen." Levin sagt: "Ja aber warum denn ist jetzt die Frage." Livio sagte: "Hey wir müssen uns jetzt aber wirklich beeilen und das Ganze können wir später besprechen."

Die Atombombe

Marco Geiger

Atombombe explodierte, Wissenschaftler schwer verletzt.

Um 11:00 Uhr gab es ein dumpfer Knall. Es Explodierte eine Atombombe auf einer Baustelle. Um 10:45 Uhr hat ein Bauarbeiter eine Atombombe gefunden, er ruft Flavio den Wissenschaftler an. Er schaute wie alt sie war. Er sagte, sie ist vom Ersten Weltkrieg. Er veranlasst eine großräumige Evakuierung und schickte die weiteren Bauarbeiter weg, doch in der Zeit explodierte die Atombombe. Jemand hatte gesehen wie sie explodierte und ruft dem Krankenwagen an, weil Flavio schwer verletzt war.



Der Krankenwagen traf ein und versorgte Flavio. Den anderen Personen ist zum Glück nichts passiert, da Flavio schnell und gut reagiert hat, als er die Bombe anschaute. Erst nach einem Monat konnten wir ihn im Spital interviewen. Er sagte: Plötzlich ist sie explodiert und er erinnere sich an nichts mehr. Wann ist es passiert? Um 11:00 Uhr explodierte die Atombombe. Wo ist es dann passiert? In Wigoltingen auf einer Baustelle. Was für Verletzungen haben sie abgekriegt? Ich habe überall Verbrennungen und Narben und der Schock sitzt tief, Ich habe glück das ich überlebt habe. Es hat mich gefreut sie zu interviewen und wünsche weiterhin gute Besserung. Ich wünsche ihnen noch einen schönen Tag.

Impressum

20 Stunden wurde geschrieben von der 5. Klasse im Juni 2020.

Die Texte entstanden im Rahmen des Deutschunterrichts zum Thema „Zeitungen und Zeitschriften“.

Die Redaktion

Herr Kirchhoff

20 Stunden – VSG Wigoltingen

Bahnhofstrasse 40

Werkzentrum

8556 Wigoltingen
